

1. Mit fro - hem Her - zen will ich
 Als an - ge - bind auch Dir noch
 sin - gen Dir Jungfrau Mut - ter, Kö - ni -
 brin - gen Mein Herz, o nim es lie - bend

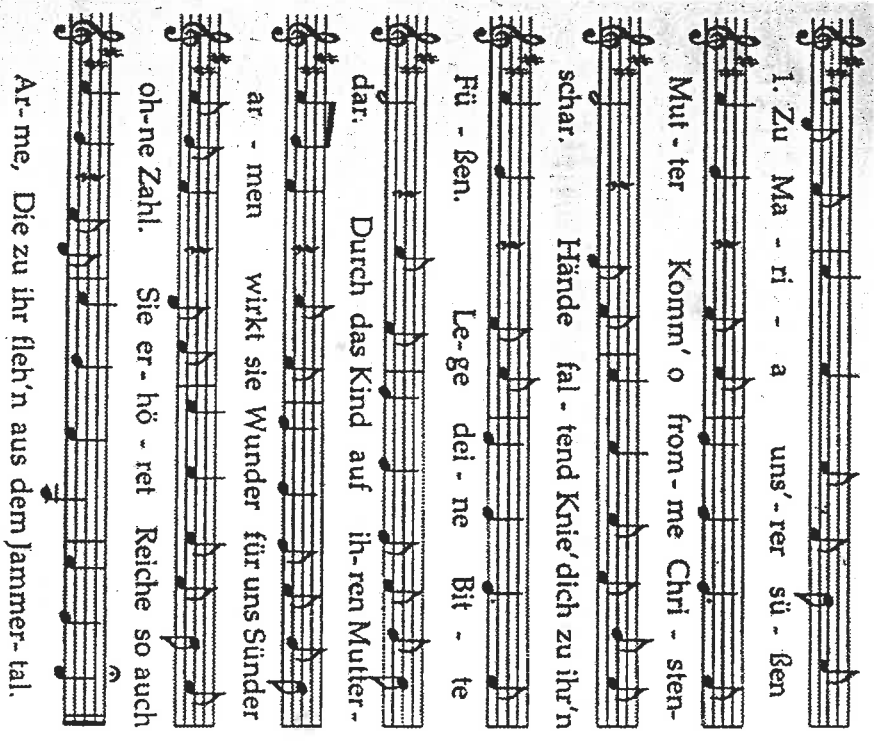
gini! Und was ich lei - de hier auf
 hin!

Er - den, soll stets dir auf - ge - op - fert
 sein, Ich weiß ja du wirst für mich
 sor - gen, Ma - ri - a, ho - he Jungfrau mein.

2. Ja du wirst sorgen Gute, Treue, / denn immer wenn
 ich Hilf begehrt, / im Kampfe dieses Erdenlebens /
 war mein Verlangen stets gewährt. / Darum soll nie me-
 in Herz verzagen, / werns noch so stürmt / mein Trost
 bist du, / nach Kampf und Leid wird mich erquickten, /
 auf deiner Fürbitt Himmelsruh.

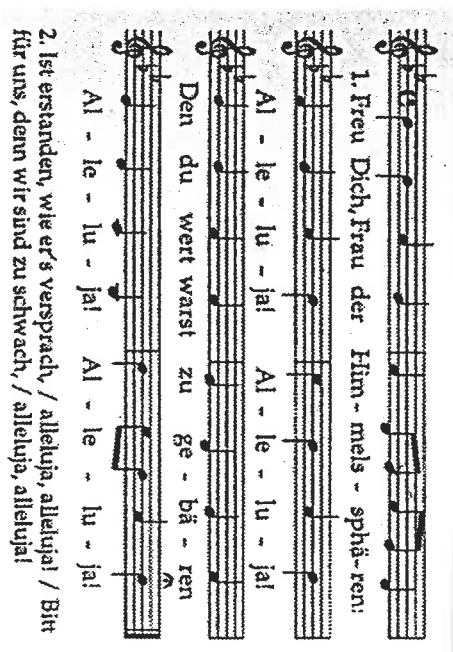
3. So lang ich leb im Jammergeist, / so lang der Tod
 betrübt den Blick; / will ich nach deinem Beispiel leben, /
 in Schmerz und Qual, in Freud und Glück. / Und wenn
 dann einst der Bote winket, / so führe mich an deiner
 Hand, / aus Kreuz und Leid zu deinem Sohne, / in jenes
 bessere Vaterland.

MAIANDACHT SCHAUMBEEK



1. Zu Ma - ri - a uns'-rer sü - ßen
Mut - ter Komm' o from - me Chri - sten -
schar. Hände fal - tend Knie' dich zu ihr'n
Fü - ßen. Le - ge dei - ne Bit - te
dar. Durch das Kind auf ih - ren Mutter -
ar - men wirkt sie Wunder für uns Sünder
oh - ne Zahl. Sie er - hö - ret Reiche so auch
Ar - me, Die zu ihr fleh'n aus dem Jammer - tal.

Maria hat nie ein Kind verlassen,
das um Hilfe hat gefleht;
dem Verlaßnen reicht sie ihre Hände,
mit ihr' Gnade sie beisteht.
Durch das Kind auf ihren Mutterarmen
wirkt sie Wunder für uns Sünder ohne Zahl.
Sie erhö'ret Reiche, so auch Arme,
die zu ihr fleh'n aus dem Jammertal



1. Freu Dich, Frau der Him - mels - sphä - ren!
Al - le - lu - ja! Al - le - lu - ja!
Den du wert warst zu ge - bä - ren
Al - le - lu - ja! Al - le - lu - ja!
2. Ist erstanden, wie er's versprach, / alleluja, alleluja! / Bitt
für uns, denn wir sind zu schwach, / alleluja, alleluja!

V.: Freu dich und frohlocke, Jungfrau Maria, Alleluja
A.: Denn der Herr ist wahrhaft auferstanden, Alleluja
V.: Lasset uns beten
Allmächtiger Gott, durch die Auferstehung
deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,
hast du die Welt mit Jubel erfüllt. Lass uns durch
seine jungfräuliche Mutter Maria zu
unvergänglichen Osterfreude gelangen. Darum
bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn.
A.: Amen

Three staves of music for voices V1, V2, and A. The lyrics are: 'Mutter Gottes, wir ruhen zu dir!'. The melody is in G major, 4/4 time. V1 and V2 have a more melodic line, while A has a simpler, more rhythmic line.

Dich loben der Heiligen Scharen
Dich loben die Menschen auf Erden.
Du bist ja die Mutter der Gnade.
Du Thron der göttlichen Weisheit.
Du Mutter der reinen Liebe.

V/A Mutter Gottes, wir ruhen zu dir!
V: Du bist ja die Herrin des Himmels,
Du Königin aller Bekenner.
Der Märtyrer himmlische Fürstin.
Du Hilfe der siegreichen Streiter.
Du Ehre aller Gerechten.

Du Liebe der Boten des Friedens.
V/A Mutter Gottes, wir ruhen zu dir!
Du Tempel des Heiligen Geistes.
Du Pforte des himmlischen Reiches.
Du Mutter der heiligen Kirche.
Du bist ja die Zuflucht der Sünder.
Du Hilfe des Volkes Gottes.
Du Mutter aller Erlösten.
V/A Mutter Gottes, wir ruhen zu dir!

Unter deinen Schutz und Schirm flehen wir, heilige Gottesmutter. Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, sondern errete uns jederzeit aus allen Gefahren. o du gloriwürdige und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. Führe uns zu deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne.

Vater (V): Himmlischer Vater, du hast die seligste Jungfrau zur Mutter deines lieben Sohnes erwählt. Wir verehren die hohe Würde, die du ihr verliehen, und freuen uns der Herrlichkeit, mit welcher du sie gekrönt hast. Wir loben und preisen dich, daß du Maria auch uns zur Mutter gegeben und ihr reines Herz mit Mutterliebe gegen uns erfüllt hast. Nimm die Gebete und Lobgesänge, die wir in diesem Monat ihr weihen, wohlgefällig auf und erhöre die Bitten, die unsere himmlische Mutter für uns, an deinem Throne vorträgt.

Heilige Jungfrau, glorreiche Gottesmutter Maria! Wir wollen unsere Verehrung und Liebe bezeugen. Wir weihen dir, o gültige Mutter, alle Tage dieses Monats. Wir erwählen dich heute und für immer zu unserer Mutter, Beschützerin und Fürsprecherin bei Jesus, deinem Sohne.

Alle (A): Wir weihen dir unser Herz, unsern Leib und unsere Seele. Deinen Händen übergeben wir alles, unsere Hoffnungen und Tröstungen, unsere Trübsale und Bedrängnisse.

V: Möge dein liebevolles Herz Freude haben an unserem Lobgesängen und Gebeten und in mütterlicher Güte für uns flehen. Jene größere Gnaden erbitte uns, daß wir dir und deinem Sohne bis zu unserem Tod die Treue halten und dann mit dir das unaussprechliche Glück haben, im Himmel unseren Herrn Jesus Christus zu schauen und ihn ohne Ende zu lieben und zu loben.

1. Ge - lei - te durch die Wel - len das
Schiff - lein treu und mild, zur

hei - li - gen Ka - pel - le, zu
dei - nem Gna - den - bild, Und

hilf ihm in den Stür - men, wenn
sich die Wo - gen tür - men: Ma -

ri - a Ma - ri - a
O Ma - ri - a hilf

2. Du Gnadenvolle Taube, / o segne unser Land, / die Ähre
und die Traube, / den Fleiß und Schweiß der Hand! / Und
die voll Hunger darben, / die Armen ohne Garben, / Maria,
Maria, o Maria hilf!

3. Und die verlassen klagen, / im Sturm und Frost und
Wind: / die unterdrückt, geschlagen, verwaist und hilflos
sind! Wenn jeder Trost entschunden / den Kranken, To-
deswunden, / Maria, Maria, o Maria hilf!

V.: Gott Vater im Himmel, wir preisen dich für alles, was du geschaffen hast. Wir preisen dich besonders für Maria, die du zur Mutter deines Sohnes erwählt hast. Sie ist unsere Fürsprecherin an deinem Thron. Mit ihr kommen wir voll Vertrauen zu dir.

(A.) Zu dir, Vater, rufen wir mit Maria

V.: Gott Sohn, Erlöser der Welt, wir danken dir, daß du Maria zu deiner Mutter gemacht hast. Sie hat dir das Leben geschenkt. Sie hat das Wort Gottes gläubig gehört und befolgt. So ist sie unsere Mutter und unser Vorbild geworden.

(A.) Durch dich, Christus, beten wir mit Maria

V.: Gott heiliger Geist, du hast Maria mit der Kraft des Höchsten überschattet. So hat sie den Sohn Gottes zur Welt gebracht. Auch uns erfüllst du mit deiner Kraft, damit wir Christus sichtbar machen in dieser Welt.

(A.) In dir, Heiliger Geist, singen wir mit Maria: Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

V.: Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.

(A.) Denn der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig.

